

Erledigt

Mountain Lion startet nach Installation nicht

Beitrag von „alien2014“ vom 20. November 2014, 23:20

Hallo Zusammen,

ich habe gerade folgendes
Problem:

MountainLion startet nach der Installation mit einem „Unibeast
ML Boot Stick“ nicht! Nach Auswahl des auf der Festplatte installierten OS X erscheint
der weiße Bildschirm mit Apfel und kleinen Rädchen. Das Rädchen dreht zwar fleißig
seine Runden aber weiter passiert dann nichts mehr.

Wäre Super wenn mir einer von euch weiterhelfen kann 😊

Beitrag von „DoeJohn“ vom 20. November 2014, 23:35

Als allererstes eine Bitte: :hware:
Und formatiere deinen Post bitte, die Absätze sind zu groß!

Boote doch mal im Verbose-Mode, also mit -v und mache dann ein Bild, wo es beim booten
nicht mehr weitergeht und lade es hier hoch!

Edit: Ich habe es mal hierhin verschoben, passt besser!

Beitrag von „John Doe“ vom 21. November 2014, 00:01

Das Formatieren habe ich mal schnell gemacht 👍



Poste bitte auch mal bitte deine Bioeinstellungen (bitte keinen Hoster der viel Werbung und Pop ups hat wie z.b Directupload *böserfinger*)

Beitrag von „alien2014“ vom 21. November 2014, 19:51

Hallo Trainer, Hallo sn0wleo,

vielen Dank schon mal für eure "formelle" Hilfe 😊 Habe bisher noch nie auf diese Art kommuniziert.

Versuche mich zu bessern 😊

... und hier sind Fotos vom Bios und ein Foto vom Boot-Ende

das letzte Bild vom Bios passt nicht mehr in den Anhang => die SATA Modusauswahl steht aber auf AHCI

Beitrag von „MacGrummel“ vom 21. November 2014, 19:59

Du hast die GTX nicht schon aufgesteckt? Nach Bluetooth kommt beim Booten die Grafik. Und die kommt hier nicht. Und du musst VD-T und Virtualisation abschalten

Beitrag von „DoeJohn“ vom 21. November 2014, 20:02

Wenn du die interne Grafik benutzt:

Initialisierung des Monitors : auf interne Grafik stellen

XHCI Modus : Auto

Interne GrafikspeichergroÙe : 32M

EHCI Hand-off : Aktiviert

VT-d hat keine CPU nicht, deswegen kannst du den Punkt im Bios nicht verstellen!

Unter den CPU-Einstellungen gibt es noch den Menüpunkt "EIST"! Der muß auf Deaktiviert stehen!

Beitrag von „alien2014“ vom 21. November 2014, 21:04

... habe eure Einstellungsänderungen vorgenommen

... es ist keine Grafikkarte oder sonstige Karten eingebaut.

... er bootet 10 Zeilen weiter und bleibt wieder hängen 😞

Beitrag von „DoeJohn“ vom 21. November 2014, 21:12

Wie hast du den Monitor angeschlossen, DVI oder HDMI oder Display-Port?

Beitrag von „alien2014“ vom 21. November 2014, 21:16

dvi

Beitrag von „DoeJohn“ vom 21. November 2014, 21:26

Gebe folgende Bootargumente ein: GraphicsEnabler=No IGPEnabler=Yes

Beitrag von „alien2014“ vom 21. November 2014, 22:26

... wo muss ich die Argumente eingeben?

Beitrag von „YogiBear“ vom 21. November 2014, 22:29

Während des Bootens beim Chameleon/Chimera-Bildschirm

Beitrag von „DoeJohn“ vom 21. November 2014, 22:30

Wenn du vom Stick bootest, mußt du es dort eingeben, wo du die Systemplatte auswählen kannst. Auf das Icon der Systemplatte gehen und stumpf die Argumente eintippen. Aber auf die genaue Schreibweise (Groß-Kleinschreibung) achten. Danach mit Return booten!

Beitrag von „alien2014“ vom 22. November 2014, 00:23

... habs gefunden, korrekt eingegeben und gebootet. Bleibt aber leider immer noch an der selben Stelle hängen.

Beitrag von „John Doe“ vom 22. November 2014, 00:34

hast du die GTX 760 schon verbaut ? wenn nicht versuch es mal mit ihr zu booten (im Bios die Primäre Grafik auf die GTX stellen) und dann Mit GraphicsEnabler=No Booten .

Beitrag von „YogiBear“ vom 22. November 2014, 00:44

Ähm, könnte es sein, dass ML noch keine Treiber für die GTX7xx-Serie hat? Kam die Erweiterung der Grafiktreiber nicht erst mit Mavericks?

Versuche mal mit -x (safe-mode) zu booten, falls das läuft installiere den nVidia-Webdriver während die GTX760 ausgebaut ist.

Beitrag von „alien2014“ vom 22. November 2014, 20:08

... also der Tipp von sn0wleo war ein voller Erfolg. Habe die GTX760 eingebaut, aktiviert, den vorgeschlagenen Bootbefehl eingetippt.... und siehe da, ES HAT FUNKTIONIERT 😄

Hier schon mal ein ganz herzliches Dankeschön an alle Helfer !!!

Nach meiner Anleitung muss jetzt eine passende DSDT für mein Bord heruntergeladen die anschließend mit Multibeast "weiterverarbeitet werden soll".

Da gibt's jetzt das nächste Problem.. woher bekomme ich für mein Board (siehe Signatur) passende DSDT ??? 😞

Beitrag von „John Doe“ vom 22. November 2014, 21:00

sehr gut das es geht ! 👍

Dein Board braucht keine DSDT

Beitrag von „MacGrummel“ vom 23. November 2014, 07:00

Wenn Du so weit alles zum Laufen bekommen hast: GraphicsEnabler=No hast Du jetzt in Deine über Uni/Multi-Beast erstellte Chameleon.Boot.PList integriert? Sound und Netzwerk laufen? Was mich noch interessieren würde: wieso das drei Jahre alte Mountain Lion und nicht das aktuelle Yosemite als System? Die Hardware würde es ohne große Probleme hergeben, die Chameleon-Liste nur minimal geändert..

Beitrag von „alien2014“ vom 23. November 2014, 21:00

... das mit dem "alles läuft" ist noch so eine Sache 😊

Habe mit Multibeast soweit alles eingerichtet das Sound und Video funktionieren. Das Netzwerk ging auch schon vorher.

Habe also sowenig "Häkchen" wie möglich gesetzt. Multibeast hat allerdings abschließend die Meldung gebracht, das die Installation fehlgeschlagen ist. Leider aber nicht warum. 😞

... wenn ich jetzt den Boot-Stick entferne, also das OS X direkt von der SSD starten will (habe sie im BIOS als Boot-LW eingestellt) bootet der Rechner nicht mehr => Es kommt die Meldung "Missing operating system" 😞

Habe ich ein Häkchen zu wenig gesetzt ???

.... zu dem verwendeten "alten" Mountain Lion... das habe ich als Original noch von meinem MacBook und mein Plan war, wenn es auf dem Hackintosh läuft auf Yosemite upzugraden. Aber so wie ich das gerade so einschätze, ist das wahrscheinlich gar nicht möglich, oder?

Beitrag von „John Doe“ vom 23. November 2014, 21:40

Btw. Hast du eine Snowleopard DVD ?

Welchen Bootloader nutzt du ? du hast keinen in Multibeast ausgewählt

Beitrag von „alien2014“ vom 23. November 2014, 23:46

Ja, ich habe eine snowleopard dvd.

... und ja stimmt, habe keinen ausgewählt. Welchen muss ich denn wählen?

Kann ich das nachträglich noch mit Multibeast anpassen? Z.B. indem ich in Multibeast nur das eine entsprechende Häkchen setze? oder wird dann alles andere überschrieben?

Beitrag von „John Doe“ vom 23. November 2014, 23:57

ok gut

ich würde ein Ozmosis Bios aus unserer Datenbank flashen und mit Diskmaker X neu installieren dann musst du meistens nur noch lan und audio installieren

Beitrag von „alien2014“ vom 24. November 2014, 12:12

OK, ich werde dann heute Abend mal mein Glück mit dem Ozmosis BIOS versuchen (ich hoffe sehr, dass ich mir dabei nicht „zerschieße“. Anschließend werde ich den ML dann mit Diskmaker X neu installieren.

Frage: Die Treiber (Lan, Sound) werden anschließend wieder mit Multibeast eingerichtet ?

Noch eine Frage: Vorausgesetzt ML funktioniert nach dieser Aktion so wie es soll 😞 , kann ich dann ein Upgrade auf Yosemite durchführen und anschließend funktioniert dann immer noch alles? Oder sind dann noch Treiberanpassungen notwendig?

Beitrag von „John Doe“ vom 24. November 2014, 12:14

genau machst du per Multibeast

das sollte gehen bei mir hats von Mavericks auf Yosemite geklappt. (mit diskmaker x stick drüber installiert) dann halt wieder sound und lan treiber installieren

Beitrag von „alien2014“ vom 24. November 2014, 20:26

... das hört sich alles so einfach an, aber irgend wie habe ich dabei kein Glück oder ich stelle mich zu blöd an... 😞

Das erstellen des ML Boot-Sticks mit dem Diskmaker X funktioniert nicht => bricht irgendwann mit der Fehlermeldung "-192"Ressource nicht gefunden" ab. Hab's schon mehrfach versucht (mit 2 verschiedenen 8GB-Sticks), immer mit der gleichen Abbruchmeldung.

Das flashen des BIOS scheitert schon daran das im Q-Flash Menü der USB-Stick (FAT32) mit der Datei "Z87XUD5H-10c-OZM-DSDT-G-1479m.rom" gar nicht erst erkannt wird.

Was soll ich jetzt nur machen? 😞 😞 😞

Beitrag von „YogiBear“ vom 24. November 2014, 21:41

Alternativ gäbe es noch die Möglichkeit auf DiskmakerX zu verzichten, da du bereits ein mächtiges Werkzeug installiert hast: das Terminal.

Formatiere den 8+ GB-USB-Stick mit dem Festplattendienstprogramm mit einer HFS+ Partition namens "MavericksInstaller" als GUID-Medium. Dann gehst du ins Terminal und gibst

Code

1. `sudo /Applications/Install\ OS\ X\ Mavericks.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume /Volumes/MavericksInstaller --applicationpath /Applications/Install\ OS\ X\ Mavericks.app --nointeraction`

(Achtung lange Zeile, bitte komplett kopieren)

ein. Einmal mit deinem Passwort bestätigen und warten bis im Terminal "Completed" steht. Und schon hast du einen Mavericks-Install-Stick 😊

Beitrag von „John Doe“ vom 24. November 2014, 21:42

10c ist eine beta nehme lieber eine version davor

Beitrag von „alien2014“ vom 25. November 2014, 01:26

Habe mir die Version Z87X-UD5H-F9-OZM-DSDT-G-894m.rom herunter geladen. Werde heute Abend damit noch mal mein Glück versuchen. Ich habe allerdings noch nicht herausgefunden warum im Q-Flash Menü von meinem BIOS der USB Stick nicht erkannt bzw. angezeigt wird.

Funktioniert der Tipp, das Terminal für die Erstellung eines Boot Stick einzusetzen auch mit Mountain Lion. Ich habe aktuell kein Mavericks oder Yosemite.

Beitrag von „YogiBear“ vom 25. November 2014, 01:43

Der Terminalbefehl ein USB-Installationsmedium zu erstellen funktioniert ab OSX 10.7 (Lion) - sprich mit allen Versionen, die aus dem AppStore erhältlich waren. Nur mit SnowLeopard oder älter müsste das Festplattendienstprogramm bemüht werden. Es müsste halt nur die entsprechende Install.app im Programme Ordner liegen und die Dateinamen entsprechend angepasst werden...

Beitrag von „alien2014“ vom 25. November 2014, 23:06

ENDLICH EIN ERFOLG 😞

Habe das BIOS geflasht => hat einwandfrei funktioniert und der Rechner bootet jetzt so wie er soll mit Mountain Lion OHNE Boot-Stick :)))

Weil das jetzt so gut geklappt hat, habe ich mich einen Schritt weiter getraut.

Ich habe einen Yosemite Install-Stick mit dem Terminal erstellt und den "neuen Hackintosh" damit gebotet.

Das Installationsprogramm startet und führt die Installation komplett durch. Am Ende der Installation wird der Rechner neu gebootet... und hier gibt's jetzt ein Problem...

Die Installationsroutine startet erneut. Es sieht so aus als würde nach dem "Neustart" wieder auf den Installations-Stick zugegriffen.

Den Stick vor dem Neustart "einfach" herausziehen hilft auch nicht weiter. Was mache ich da falsch bzw. was muss ich noch berücksichtigen?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 25. November 2014, 23:35

Es gibt zwei Teile der Installations-Routine: Erst bootet er auf dem Stick, danach kommt der zweite Teil auf der Festplatte. Zusammen je nach Rechner und Festplatte etwa 20 Min. Wie hast Du denn den Yosemite-Stick diesmal erstellt? Wieder Terminal?

Beitrag von „alien2014“ vom 26. November 2014, 12:24

Ja, mit dem Terminal.

Ich hab's ein paar mal "durchlaufen" lassen. Er kommt irgendwie aus dieser Installationroutine nicht raus. Jedesmal nach dem "Neustart" fängt er wieder von vorne an.... fragt dann zwar ob wieder auf welcher Festplatte er installieren soll, aber was hilft's. Abbrechen geht nicht. Nur "hart abschalten"

Liegt es an der "Konfiguration" meines Installations-Sticks? oder muss ich im BIOS noch etwas anpassen? Wie ja bereits erwähnt habe ich das BIOS Z87X-UD5H-F9-OZM-DSMT-G-894m.rom geflasht.

Habt ihr vielleicht noch eine Idee?

Beitrag von „Griven“ vom 30. November 2014, 21:41

Wichtig ist den USB Stick auf jeden Fall nach dem Neustart nach der ersten Stage abzuziehen. Ozmosis hat mitunter die dumme Angewohnheit einen USB, den es als bootfähig erkennt auch direkt und ohne Rückfrage zu booten.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 30. November 2014, 23:51

Fehlte da nicht noch was? Wenn ich mich recht entsinne, ist diese Ozmosis-Variante zwar bereit für Yosemite, aber vorher sollte noch der Dev-Mode aktiviert werden: Im Terminal geben wir noch

Code

1. `sudo nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="kext-dev-mode=1"`

ein, damit das im NVRam gespeichert ist.

Beitrag von „6fehler“ vom 1. Dezember 2014, 09:48

@ MacGrummel: Ich denke das die "kext-dev-mode=1" im Bios von Thomaso66 schon per default gesetzt ist, aber doppelt haelt besser 😊

Gruss,
6F

Beitrag von „YogiBear“ vom 1. Dezember 2014, 11:03

Wenn ich es richtig verstanden habe hat die 894er kext-dev-mode noch nicht aktiviert, die 1279er dagegen schon..?

Beitrag von „ProfA12345“ vom 1. Dezember 2014, 11:07

Doch, ein upgrade auf Yosemite ist möglich.

Beitrag von „alien2014“ vom 3. Dezember 2014, 21:41

Hab´s zum laufen gebracht 😊

... allerdings läuft es auf meinem Rechner nicht so stabil wie Mountain Lion.

Es bleibt also erstmal bei Mountain Lion.

Der funktioniert jetzt richtig gut 👍

Beitrag von „John Doe“ vom 3. Dezember 2014, 23:55

Ok kann hier dann zu ?

Beitrag von „alien2014“ vom 4. Dezember 2014, 19:25

Ja, kann geschlossen werden.

Noch mal herzlichen Dank an Alle die mich mit wirklich guten Tipps und Ratschlägen unterstützt haben.

Beitrag von „YogiBear“ vom 4. Dezember 2014, 19:33

Dann soll es so sein

